

Tennisclub am Falkenberg  
Postfach 2023  
22810 Norderstedt



Offener Brief an die Stadtvertretung, den Ausschuss für Schule und Sport

- CDU Uwe Matthes, Doris Vorpahl, Thorsten Borchers, Petra Müller-Schönemann, Heideltraud Peihs, Volker Schenppe, Ruth Weidler
- SPD Katrin Fedrowitz, Denise Loeck, Edmund Bruns, Ulrich Pauls
- Bündnis 90 DIE GRÜNEN

sowie

- WIN Wir in Norderstedt
- Die Linke
- FDP

cc Oberbürgermeister Hans-Joachim Grote, Anette Reinders, NOA 4 und Hamburger Abendblatt

### **Des einen Freud, des anderen Leid!**

Sehr geehrte Damen und Herren,

als Norderstedter Sportler wissen wir zu schätzen, dass sich die Stadt Norderstedt sehr um die Optimierung der sportlichen Möglichkeiten bemüht.

Aus der Presse konnten wir entnehmen, dass für die vorhandene Nachfrage nach Hallenkapazitäten jetzt zumindest ein Standort im Ortsteil Harksheide gefunden zu sein scheint. Es handelt sich um ein Gelände am Exerzierplatz, direkt angrenzend an unseren Tennisverein am Falkenberg (TaF), welches mit einer 4-Feld Tennishalle bebaut ist.

In dieser Halle

- wickelt der TaF fast alle notwendigen Trainingseinheiten ab,
- führt die Winterpunktspiele der gemeldeten Mannschaften durch und
- Vereinsmitglieder nutzen die Halle ebenfalls in der Wintersaison und bei Schlechtwetter.

Diese Halle soll nun dem geplanten Hallenneubau weichen und abgerissen werden. In dem sportlichen Angebot der neuen Halle ist offenbar keine Fläche für den Tennissport mehr vorgesehen.

Somit entfallen weitere 4 Hallenplätze für die Tennisaktivitäten in Norderstedt. Damit reduzieren sich die Spielmöglichkeiten nach der Schließung der Tennisanlage des TC Friedrichsgabe (3 Hallenplätze) auf 8 Hallenplätze. Das ist fast eine Halbierung der Kapazität.

Der Tennisclub am Falkenberg bemüht sich seit 40 Jahren, dem Tennissport in Norderstedt eine Heimat zu bieten und ist sehr aktiv in die Jugendarbeit eingebunden.

So läuft z.B. seit 2 Jahren eine gut funktionierende Kooperation mit der BEB und der Grundschule Falkenberg. Im Nachmittagsbereich werden angemeldete Kinder von unseren Trainern abgeholt, in der Halle trainiert und dann wieder zur Schule gebracht. Dieses Angebot wird sehr gut angenommen, könnte dann aber in Zukunft nur für den Sommer angeboten werden.

- Die Kinder sollen aber Sport treiben - und zwar regelmäßig und konsequent. Wenn wir keine Möglichkeit für ein Wintertraining bieten können, ist dieser Plan gescheitert.
- Auch die Jugendarbeit in unserem Verein ließe sich nicht mehr ganzjährig durchführen.
- Trainer, die nur ein halbes Jahr beschäftigt werden können, werden nur schwer zu finden sein.
- Leistungsorientierte Spieler und Spielerinnen werden einen Verein verlassen, der keine Punktspielmöglichkeit in der Wintersaison bieten kann.
- die Gewinnung von Neumitgliedern ist so gut wie ausgeschlossen.

Wenn unsere Informationen stimmen, bemüht sich auch der Norderstedter SV um Tennishallen-Kapazitäten. Somit passt die zukünftige drastische Reduzierung des Tennis-Hallenangebotes offenbar nicht zum vorhandenen Bedarf.

Außerdem dürften die geplanten baulichen Veränderungen für den TaF auch negative Auswirkungen für das Außengelände ergeben.

- Die für die 3-Feldhalle notwendige Zuwegung und Parkplatzfläche kann sicherlich nicht ohne Einwirkung auf jetzt vorhandenes Grün durchgeführt werden.
- Unser Tennisclub am Falkenberg hat noch das Prädikat „Tennisplatz in der Stadt und doch im Grünen“, was dann wohl auch nicht mehr so sein wird.
- Nach nunmehr 40 jähriger Vereinsarbeit möchten wir nicht den Weg des Tennisclubs Friedrichsgabe folgen. Zumal gerade auch viele Mitglieder des TCF bei uns eine neue Heimat gefunden haben.

Ist es nicht möglich, ohne so drastische Benachteiligung für unseren Verein und allgemeiner Schwächung des Tennissports in Norderstedt eine Hallenlösung zu finden?

Wir können nur darum bitten und appellieren, von der jetzigen Planung am Standort Exerzierplatz Abstand zu nehmen und dazu auffordern, gemeinsam mit uns und den anderen Norderstedter Tennisvereinen nach einer einvernehmlichen Lösung zu streben.

Vorstand Tennisclub am Falkenberg



Albert Klotz

1. Vorsitzender